



«Kämpft weiter, ich hab's heiter»

Konzeptidee zu einem Buch über Pfarrer Ernst Sieber

Pfarrer Ernst Sieber bleibt uns in Erinnerung als charismatische Persönlichkeit mit mannigfaltigen Begabungen. Seine grosse Bekanntheit erlangte er in erster Linie als Mann Gottes im Kampf für Bedürftige. Daneben war er ein begnadeter Künstler, Politiker und Showman. Ernst Sieber zu charakterisieren ist kein einfaches Unterfangen. Eine herkömmliche Biografie würde dieser schillernden Ausnahmepersönlichkeit nicht gerecht. Deshalb ist die Idee entstanden, den verstorbenen Pfarrer auf andere Art aufleben zu lassen. Durch Erlebnisberichte von Zeitzeugen und Weggefährten, die dem Pfarrer in unterschiedlichen Lebensphasen und Umständen begegnet sind.

Weshalb ein Buch?

Das Wirken von Ernst Sieber steht in der Tradition von Huldrych Zwingli, dessen 500. Geburtstag zurzeit mit vielen Gedenkveranstaltungen begangen wird. Auch Zwingli war einer, der für den sozialen Frieden und für die Gerechtigkeit kämpfte.

Pfarrer Ernst Sieber ist mit Pfarrer Huldrych Zwingli in verschiedener Hinsicht artverwandt. Ernst Sieber war wie Zwingli ein Vorbild in Sachen Menschlichkeit. Einer, der die Bibel nicht nur von der Kanzel verkündete, sondern Werte vorlebte, die in unserer materialistischen, digitalisierten Welt zu verkümmern drohen: Gemeinsinn, Toleranz, Fürsorglichkeit und Liebe. Nicht nur kirchliche Kreise haben deshalb ein Interesse, dass das Wirken und das Geistesgut von Ernst Sieber nicht in Vergessenheit geraten, sondern auch die breite Öffentlichkeit.

Was für ein Buch?

Das Buch besteht aus einer Sammlung von Erlebnissen, Begebenheiten, Anekdoten, Zitaten und Bild-Schnappschüssen von Personen, deren Wege sich mit dem Pfarrer während seines Lebens gekreuzt haben. Das Buch wird leicht lesbar und lebendig aufgemacht, mit einem hohen Bildanteil. Dazu werden vor allem auch Reproduktionen von Ernst Siebers weniger bekanntem künstlerischem Schaffen zählen. Das Buch soll zum Nachdenken wie auch zum Schmunzeln anregen. Die Texte werden von den Urhebern der Geschichten selbst verfasst bzw. in Stichworten erzählt. Die Verfasser werden namentlich genannt. Ein Lektor wird die Texte allenfalls leicht redigieren.

Themenkreise der Beiträge können sein:

Pfarrer Ernst Sieber

- als Seelsorger
- als Künstler
- als Bauer
- als Politiker
- als Sozialarbeiter
- als Schriftsteller
- als Mediator
- als Anwalt
- als Ehemann und Vater
- als Tierfreund
- als Rhetoriker
- als Marketing-Genie
- als Züri-Bürger
- als Unikum

Jede Geschichte hat eine Länge von 2'000 bis 12'000 Zeichen. Das Buch soll schlussendlich ca. 200 Seiten umfassen und zu einem populären Preis von unter CHF 40.00 in den Verkauf kommen.

Erscheinungstermin: vor Weihnachten 2019

Wer steht hinter dem Buch?

Urheber und Herausgeber ist folgendes Projektteam, das in der Vergangenheit schon verschiedene Publikationen konzipiert, gestaltet, realisiert und vertrieben hat:

Rolf Bootz, Initiant und Projektleiter

Michel Bootz, Art Director

Hugo Engeler, Kommunikationsberater

Das Buch ist eine Eigeninitiative der Herausgeber. Sie allein sind verantwortlich für das Konzept und den Inhalt, auch wenn das Projekt später von Medienunternehmen oder Sponsoren unterstützt werden sollte.

Pfarrer Christoph Zingg, Gesamtleiter, sowie Walter von Arburg, Kommunikationsbeauftragter des Sozialwerks Pfarrer Sieber, haben uns zugesichert, das Buchprojekt ideell und konkret zu unterstützen. Ein finanzieller Beitrag ist aus stiftungsrechtlichen Gründen nicht möglich.

Kontakt:

Rolf Bootz

Co-Libri die Büchermacher

T. 079 402 40 44

rolf.bootz@co-libri.ch